Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 11 (1925)

Heft: 28

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Eine alte Gewohnheit umgestossen!

Es war bis jetzt allgemein Gebrauch, Lebertrankuren nur im Winter zu machen, weil während der heissen Jahreszeit die Nachteile des Lebertrans — sein unangenehmer Geschmack — seine Verwendung verunmöglichten.

Nun gibt es aber im Sommer ebensohäufig Skrofulose, ebensoviele Schwächezustände und Blutarmut bei Kindern wie im Winter.

Jemalt, das neue Wander'sche Lebertran-Malzextrakt in trockener Form ohne Trangeschmack macht die Durchführung von Lebertrankuren auch im Sommer leicht. Wer das Präparat bis jetzt noch nicht kennt, ist gebeten, von uns ein Muster zu verlangen. Versuchsmengen werden noch bis zum Herbst an Lehrer gratis abgegeben. Schneiden Sie den untenstehenden Coupon aus und schicken Sie ihn uns zu.

Ueber die Wirkung von Jemalt geben die folgenden zwei Gutachten Aufschluss:

Ich habe Ihr Jemalt bei meinen Kindern erprobt und dies mit überraschendem Erfolg: Zunahme des Appetits und des Gewichtes, Verschwinden der Schulmüdigkeit, Zunahme der Körperkräfte." gez. Dr. P. i O.
Ihr Jemalt hat mich sehr interessiert, weil gerade kleinere und schwächliche Kinder sehr häufig die Lebertran-Emulsion oder gar den Lebertran
an sich nicht einnehmen. In einem solchen Falle habe ich nun Ihre Büchse
Jemalt verabreicht mit dem Erfolg, dass das betreffende Kind das Präparat als besonderen Leckerbissen sehr gerne eingenommen hat. Die
Verträglichkeit war ausgezeichnet, von Aufstossen oder Aehnlichem

keine Spur. Da sehr oft bei heruntergekommenen Kindern auch die Malzwirkung erwünscht ist, finde ich das neue Präparat sei wirklich ein Fortschritt auf dem Gebiete des Arzneimittel-Marktes." gez. Dr. E. B. in W.

Dr. A. Wander AG., Bern / VI

Ich bitte um Frankozusendung eines Gratismusters Jemalt

Name:

Stasse:

Ort:

Jemalt ist der neue Name für Jecomalt.

DR. A. WANDER A.-G., BERN

Das hochwirksame (Nerven - Nährmittel



Il. 3.75, sehr vorteilh. Doppelfl. 6.25 i. d. Apoth.

PILGERFAHRT NACH ROM

vom 20.—29. Sep^{*}, und 5.—16. Okt. werden Pilger in kleinen Gesellschaften nach Rom geführt mit Abstechern nach Venedig, Padua, Neapel, Interess, verl. d. R.-Programm v. Büttler, Dir., Schloss Böttstein (Aargau)

Ferien am Wallensee Kurhaus Meierhof Mols bei Wallenstadt

Gut renommiertes bürgerliches Haus. Ruhige, sonnige lage. Prachtvolle Aussicht auf See und Berge. - Gute Küche. - Mässige Preise.

Ant. Lendi, Lehrer, Schattdorf (Uri)

Stellvertreter gesucht:

An die Mittelschule Klingnau (3. u. 4. Kl.) wird für die Zeit von Ende August d. J. bis 1. April 1926 eine tüchtige Stellvertretung gesucht. Es kommt nur kath. Lehrer in Betracht, der für genannte Zeit auch den Organistendienst besorgen würde, Sich zu wenden an

J. Fischer, Lehrer, Klingnau (Aargau)

Restaurant Staumauer Stockerli, Vorderthal

empfiehlt Mittagessen für Schulen zu Fr 1.80 bis Fr. 2.-

Höflich empfiehlt

F. Schwyter

Offene Lehrstelle

Für Primarschule wird ein Lehrer gesucht. Amtsantritt 1. Oktober. Lohn nach Gesetz. Eingaben mit Zeugnissen sind bis 6. Juli abends 6 Uhr zu senden an den Schulpräsidenten

Pfarrer Mc. Arnet, Reinach, Baselland

<u>Sterngucker</u>

Ein Sternbüchlein für jedermann von

Max Valier

60 Seiten. Geheftet Fr. 1.25

Das Büchlein will eine Anleitung für die ersten Beobachtungen am Sternenhimmel sein. Es darf jedem empfohlen werden der sich möglichst rasch mit dem Wissenswertesten von den Sternen vertraut machen will. Eine beigegebene Karte der Fixsterne ersetzt die drehbare Sternkarte vollständig. Das Büchlein ist dem Anfänger als Vorstufe zu Henselings Sternbüchlein durchaus zu empfehlen.

Verlag Otto Walter A.-G., Olten



gebraucht, aber sorgfältig revidiert. Underwood Adler, Remington, Monarch. Continental, Smith Premier etc. sind ausserordentlich billig mit Garantie zu verkaufen. Auf Wunsch gegen Teilzahlung. Benützen Sie diese günstige Gelegenheit u. verlangen Sie Preisliste.

W. Häusler-Zepf, Olten

Gesucht

HYPOTHEKARDARLEHEN

Wer gibt oder vermittelt gegen gutes Entgelt bei Abschluss bestens sicher estelltes und verzinstes Darlehen von 5000 bis 12000 Schweizer-Franken an Tiroler Landwirt am Arlberg. Anfragen erbeten an

Kaufmann Götsch, Innsbruck, Maria Theresienstrasse.

Flüeli-Ranft Kur- und Gasthaus Flüeli Ehemalige Kaplanei

Ideal, staubfrei gelegen, inmitten der Unterwaldnerberge. Waldpars beim Hause. – Sorgfältige Ver, flegung – Telephon 34.

Prospekte durch: Geschwister v. Rotz

Offene Lehrerstelle

Infolge Demission des bisherigen Inhabers ist die Oberschule 5. und 6. Klasse gemischt in Göschenen neu zu besetzen. Mit der Lehrerstelle ist der Organistendienst verbunden. Besoldung die gesetzliche, nebst freier Wohnung. Bewerber wollen sich, unter Beilage von Zeugnissen über die bisherige Lehrtatigkeit und Organistendienst, melden bis den 30. Juli 1925, beim Schulratspräsidenten: Regli Kaspar, wo jede weitere Auskunft bereitwilligst erteilt wird.

Schulrat Göschenen